



European
Route
of Industrial
Heritage



www.erih.net

PRESSEMITTEILUNG

Jahreskonferenz der Europäischen Route der Industriekultur (ERIH) in Berlin

„Die Mischung macht's – Erfolgreiche Vermarktung von Industriekultur durch Vernetzung mit anderen touristischen Angeboten“

16. - 18. Oktober 2019 im ERIH-Ankerpunkt 'Deutsches Technikmuseum'

Berlin, 09. Oktober 2019 – „Die Mischung macht's“: Werden Standorte der Industriekultur durch die gemeinsame Vermarktung mit anderen touristischen Highlights für Besucher attraktiver? Darauf will die Jahreskonferenz der Europäischen Route der Industriekultur (ERIH) Antworten finden. Gastgeber sind in diesem Jahr das Deutsche Technikmuseum – der erste ERIH-Ankerpunkt in Berlin – und das Berliner Zentrum Industriekultur (bzi).

Auf 90 Teilnehmer aus 19 Ländern wartet wie jedes Jahr eine abwechslungsreiche Tagung mit Best-Practice-Beispielen, Workshops und vielen Gelegenheiten für Austausch und Vernetzung. Ihr Kommen zugesagt haben zudem Dr. Anna Hochreuter von der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, die ein kurzes Grußwort sprechen wird, und Bettina Quäschnig von visitBerlin, Berlins offizieller Organisation für Tourismus- und Kongressmarketing, mit einem Impulsvortrag zum Thema.

Traditionell hält ERIH zur Jahreskonferenz auch seine Mitgliederversammlung ab. Ein fester Bestandteil des Programms sind überdies die rund um die Konferenz angebotenen Exkursionen zu Standorten der Industriekultur. Neben einem geführten Rundgang durch das Deutsche Technikmuseum gehören dazu unter anderem ein Besuch des historischen Industriegebiets „Elektropolis“ und des neuen ERIH-Ankerpunkts „Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit“ in Berlin-Schöneeweide sowie die AEG-Turbinenhalle im Stadtteil Moabit.

Die Europäische Route der Industriekultur, Europas größtes touristisches Informationsnetzwerk zum industriellen Erbe, feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte von ERIH war die Ernennung zur Kulturroute des Europarates im vergangenen Mai. Um dies gemeinsam zu würdigen, wird auch Stefano Dominioni, der Leiter des Instituts für Kulturrouten des Europarates, in Berlin anwesend sein.

Gleich im Anschluss an die ERIH-Jahreskonferenz, am 18. Oktober von 14 bis 19.30 Uhr, lädt das bzi Konferenzteilnehmer und andere Interessierte zum 7. Berliner Forum für Industriekultur und Gesellschaft ein. Veranstaltungsort ist das ehemalige Restaurant des Zentralflughafens Tempelhof, der zugleich Thema des Forums ist: „Flughafen Tempelhof: Europäisches Kulturerbe – Wert und Inwertsetzung“.

Kontakt

ERIH - European Route of Industrial Heritage e.V.
Geschäftsstelle
Christiane Baum
Am Striebruch 42 | 40668 Meerbusch | Deutschland
Tel: +49-2150-756496 | Fax: +49-2150-756497
info@erih.net